

Varianten

zur Bergmannschen Ausgabe der Reimchronik

Ditleb's von Alnpeke

aus der Heidelberger oder Pfälzer Handschrift dieser Chronik

(Codex palatinus nro. 567.)

Vorgelegt in der 91sten Versammlung der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde der Ostseeprovinzen Rußlands in Riga, am 13. September 1844.

In einem unserer Provinzialblätter, oder vielmehr in dem einzigen Provinzialblatte, das wir besitzen und das insbesondere auch der Geschichte und Litteratur dieser Provinzen dienen will¹⁾, ist einmal²⁾ sowohl des neuerdings bei uns erschienenen Abdruckes der *Ergänzung zur Bergmannschen Ausgabe der Chronik Ditleb's von Alnpeke*³⁾ aus der *Heidelberger Handschrift*⁴⁾, als auch des vollständigen Textabdruckes dieser Chronik, welcher im Auslande gemacht worden⁵⁾, Erwähnung geschehen; und ein andermal⁶⁾ das Verhältniß auseinander gesetzt worden, worin diese verschiedenen Abdrücke zu einander stehen, insbesondere der Stuttgarter Abdruck zu unsern hiesigen. In diesem Aufsatze ist hervorgehoben worden: 1) dafs der Stuttgarter Abdruck nicht, wie man nach den Ankündigungen des literarischen Vereins, auf dessen Kosten er erschienen ist, hätte schliessen sollen, aus der Heidelberger

1) *Das Inland. Eine Wochenschrift für Liv-, Esth- und Curlands Geschichte, Geographie, Statistik und Literatur. Neunter Jahrgang. 1844. gr. 4.*

2) *Nro. 54 d. I., Sp. 542—543.*

3) *Fragment einer Urkunde der ältesten Livländischen Geschichte in Versen, aus der Original-Handschrift zum Druck befördert, mit einigen Erläuterungen und einem Glossar versehen von Dr. Liborius Bergmann, Oberpastor etc. Riga 1817, gedruckt auf Kosten des Herausgebers bei Wilhelm Ferd. Häcker. In Commission Riga und Leipzig in der Hartmannschen Buchhandlung. 220 S. 4.*

4) *Ditleb von Alnpeke. Ergänzung des von Dr. Liborius Bergmann herausgegebenen Fragments einer Urkunde der ältesten Livländischen Geschichte in Versen, nach der Heidelberger Handschrift jener Reimchronik, mit einem Facsimile derselben und einigen Erläuterungen zum Drucke besorgt und als Gratulationsschrift zur dritten Secularfeier der Universität Königsberg herausgegeben von Carl Eduard Napiersky, d. W. W. Dr., etc. Riga u. Leipzig, Eduard Frantzen's Verlags-Comptoir, 1844. 63 S. 4.*

5) *Livländische Reimchronik herausgegeben von Franz Pfeiffer. Stuttgart, gedruckt auf Kosten des literarischen Vereins. 1844. VIII. u. 552 S. 8. Macht das zweite Stück der Bibliothek des literarischen Vereins in Stuttgart, Bd. VII.*

6) *Nro. 57. d. I., Sp. 581—584.*

Handschrift gemacht, sondern ein Wiederabdruck der *Bergmannschen* Ausgabe ist, welchem nur das in letzterer fehlende Stück aus dem Heidelberger Codex eingefügt worden; 2) dafs in der Verszählung solche Fehler begangen worden, dafs man glauben sollte, in diesem Abdrucke 78 Verse weniger zu haben, als in den beiden hiesigen Abdrücken zusammen, was theils durch Rückstellung der Verszahl, theils durch Auslassung von vier bei *Bergmann* befindlichen Versen entstanden; 3) dafs die Wortschreibung sowohl vom *Bergmannschen* Abdrucke, als von der Heidelberger Handschrift gar vielfältig und ganz willkürlich abweicht, so dafs man nun in diesem Abdrucke keine reine Auffassung und Wiedergabe der alten Schrift erhält. Unter solchen Umständen mufs es wünschenswerth erscheinen, da uns in *Bergmann's* Ausgabe eine genaue Copie des hiesigen Codex, in dem neulich erschienenen Abdrucke des Supplements dazu ein, wie versichert werden darf, mit diplomatischer Genauigkeit angefertigter Auszug nur eines Stückes aus der Heidelberger Handschrift, im Stuttgarter Textabdruck aber nur willkürliche und selbstgemachte Lesearten vorliegen, eine Vergleichung der noch nicht ganz benutzten Handschrift unserer Reimchronik im Auslande mit dem genuinen Abdrucke der an unserm Orte bewahrten Handschrift zu erhalten. Dieser Wunsch erfüllt sich gegenwärtig durch das freundliche Entgegenkommen unsers Mitbürgers, Herrn Eduard Frantzen, welcher mit uneigennützigem und unermüdetem Eifer für die Förderung unsrer vaterländischen Geschichtsforschung manche Mühen übernimmt und manche Opfer bringt. Als nämlich von ihm der Gedanke einer Ausgabe des Supplements zur *Bergmannschen* Ausgabe gefafst und eine solche Ausgabe durch Abschriftnahme aus Heidelberg ermöglicht, auch bereits handschriftlich gefertigt worden, war es eine Zeitlang Plan, den ganzen *Alnpeke* in einem Wiederabdrucke des *Bergmannschen* Textes, mit Einschaltung des darin fehlenden aus dem Heidelberger Codex und Anführung der Abweichungen des letztern, so wie mit den nöthigen erläuternden Zugaben, zu veranstalten. Zu diesem Ende liefs Herr Frantzen den Heidelberger Codex an Ort und Stelle mit *Bergmann's* Abdruck vergleichen⁷⁾, nicht scheuend die Kosten, welche dafür zu verwenden waren und welche sich auf mehr als 70 fl. rh. beliefen. Nachher wurde der Plan eines vollständigen Abdruckes des *Alnpeke* aufgegeben und nur das Supplement zur *Bergmannschen* Ausgabe erschien hier in diesem Sommer; die kostbare Varianten-Sammlung blieb einstweilen unbenutzt liegen, wird aber nunmehr von Herrn Frantzen mit dankenswerther Gefälligkeit unsrer Gesellschaft zu demjenigen Gebrauche dargeboten und überlassen, welchen sie davon zu machen für geeignet hält. Es scheint denn angemessen und dürfte wohl den gründlichern Geschichtsforschern angenehm sein, wenn solche zur weitem Benutzung veröffentlicht würde⁸⁾.

7) Diese Vergleichung hatte man gewünscht von dem Manne, welcher das Supplement zu *Bergmann's* Ausgabe aus der Heidelberger Handschrift mit sorgfältiger Genauigkeit für den davon hier zu veranstaltenden Abdruck copirt hatte, Hrn. Dr. Hahn; allein es fehlte ihm die Zeit zu diesem Geschäfte und er schlug für dasselbe Hrn. Dr. Häusser in Heidelberg vor, der solches mit Genauigkeit durchführte.

8) Hierauf beschlofs die Gesellschaft den Abdruck in 150 Exemplaren und die Ueberlassung der Hälfte dieser Auflage an Hrn. Frantzen zur unentgeltlichen Vertheilung an die Käufer des Supplements zu *Bergmann's* Ausgabe.

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
3a. Z. 2.	zu den ersthen lys gewerden	9a. Z. 28.	Dy ersamyn pillegerym.
„ 4.	geschuf zo yn kortzer vrist	b. „ 19.	der bobist gab ym synyn zeyn
b. „ 22.	von der erde vhur	„ 20.	Un bat got er allir phleyrn
„ 27.	do santhe her synyn bothen hyn	„ 23.	Und quamyn genedeclichē weder
4a. Z. 10.	nymmer mere wedir	„ 24.	Hin zu nyflant seder
„ 12.	bekannt manch vil lant	10a. Z. 1.	Mit pilgerim manch iar
b. „ 32.	Riche unde vor messen	„ 2.	Dy durch ere libe quomyn dar
5a. Z. 10.	was sal ich ewch dovon sagen me	„ 17.	Daz um doch tzu cleyne was
„ 12.	des vlos get uz russen lant	„ 18.	kumerlichen her genas
„ 16.	das stozen an derselben lant	„ 30.	Czu den richen lewten also
b. „ 14.	das sy ir nicht mochtyn gehaben	„ 31.	Was er den armyñ sundern wan
„ 15.	wer erwart in kurtzer stunt	„ 32.	Tut, daz hat ir mer getan
6a. Z. 27.	Eyne brucke so vesthe	b. „ 3.	dry und virtzig iar
„ 31.	Ickestule wart iz genant	„ 4.	Do starb der here daz ist war
„ 32.	Unde leynt noch yn eyflant	„ 21.	eyn heil zu ir not
b. „ 24.	Sy row uil sere der volle munt	„ 26.	Of ander sythe d' ruschē schar
„ 25.	der an dy brocke gekomyn was	„ 29.	tot bleben, Z. 30 nicht geschreiben
„ 26.	Czu hetkestule alz ich las	„ 31.	Er bleyb vil of dem uelde tot
„ 27.	Wen er angst der was groz	11a. Z. 2.	nicht zu d' stunt
7a. Z. 6.	tugentrich (Z. 5. rich statt riche)	„ 4.	Eyn reyn ende her genam
„ 29.	Littauwen unde rusen	„ 6.	Her sprach zu manchen stunden
„ 31.	Esten letten und osillere	„ 22.	Dy ersten quamyn dorch rum
b. „ 6.	Si brachten manchen an not	„ 28.	Und sprach nu gedenket helde gut
„ 8.	Das ich ouch sage vor war	b. „ 5.	das ebege leben
„ 14.	alz ouch wirt gesayt seder (Z. 13. weder)	„ 14.	Der ersten her wart bekant
„ 21.	bischof in diz lant	„ 17.	Das habe wir wol befunden
„ 29.	als en gesan	„ 21.	vor er schar
8a. Z. 3.	mit den sy weren vorladen	„ 22.	der bischof um den synyn dar
„ 6.	Litowen	„ 26.	leden groze not
„ 32.	Eyn gegende daz heist kuyrlant	„ 27.	bleben, Z. 28. getreben
b. „ 4.	Im worde lib vnd gut genomyn	12a. Z. 1.	ersten, Z. 3. geslan
„ 7.	Sy sint belossen yn dem mere	„ 13.	und dorch recht
„ 15.	Esten ouch geheysen sint	„ 17.	stetegete en zu hant
„ 16.	Dy haben ouch vil mächer mu- ter kynt	„ 20.	Sint dyn lant syn also gestalt
„ 20.	richen man	„ 23.	gotes ritter hyssen da
„ 25.	kortzlichen also wir haben wan	b. „ 2.	Und er zelen wol bewarn
„ 26.	Alz her kopen hat getan	„ 4.	Sy en mochten ane schande
„ 31.	Daz ist almeyst zu unz komen	„ 6.	Er genuge zo worden gemut
„ 32.	Und hat dy touffean sich ge- nomyn	„ 19.	undir en, Z. 20. synyn sen
9a. Z. 11.	Her hatte alles daz geschreiben	„ 22.	By synyn tzihen wart geleit
„ 12.	Waz got mit yn hatte getreben	13a. Z. 8.	Dy gewalt wart en benomyn
„ 13.	Von den ersten zu den lezten tagen	„ 13.	Ir konig lac do selber tot
„ 17.	Unde wy do was becleben	„ 14.	Dy rusen leden grose not
„ 18.	Alz ouch hy vor ist geschreiben	„ 16.	wenne abir do
„ 20.	Mit gewaldeclichir craft	„ 19.	Sust ruthen sich dy helde gut
„ 24.	Dez syt ir kegen mir gewert	„ 20.	Eyn brud' des hys hartmut
		„ 21.	aschraden (vorher aschrathen)
		„ 26.	Dy dune of traz om harte gach
		„ 29.	Czu Gerzege sy quomyn tzu
		b. „ 5.	bleben, Z. 6. getreben

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
13b. Z. 18.	<i>dy bruder woren des gemeit</i>	17b. Z. 5.	— nicht vnthys, Z. 6. der lys
„ 17.	<i>Sätzthe her eynyn</i>	„ 12.	fehlt, Z. 17. volleclich
„ 23.	<i>Daz k' nicht mer mosthe</i>	„ 29.	<i>Dis tathen sy is was syn ger</i>
14a. Z. 7.	<i>man satzte pinlich in of eyn rat</i>	„ 30.	<i>Und quemyn sy ungewarnit her</i>
„ 30.	<i>Daz blib wil lutzil und'wegen</i>	18a. Z. 1.	<i>Mit den brudirn unde sprach</i>
„ 31.	<i>Er iclicher syn gebet</i>	„ 9.	<i>Czum k'tzogen quam vru</i>
b. „ 23.	<i>Dy ersten (corrigit in eisten), ebenso Z. 32.</i>	„ 12.	<i>Dy dutztzen vns tzu swere</i>
„ 28.	<i>Mit bruderen bescheiden</i>	„ 16.	<i>Dy eisten wellen mit ere macht</i>
15a. Z. 1.	<i>Czu darbit sante k' brudir do</i>	b. „ 6.	<i>diswar ist eyn gut gedank</i>
„ 2.	<i>Des waren sy czu mase vro</i>	„ 27.	<i>Her sprach lat ewch beualen seyn</i>
„ 3.	<i>Her sante bruder czu denpen</i>	„ 30.	<i>Der besten ritter uz irlenen</i>
„ 4.	<i>Ir ungedult wart diste me</i>	19a. Z. 6.	<i>Czwelffe dy das woren vro</i>
„ 20.	<i>Si tzornlich umme was</i>	„ 14.	<i>by sich alzo is wol tzam</i>
„ 23.	<i>So warf sy steyne tzu yn eyn</i>	„ 15.	<i>Her vragette en der mere</i>
„ 24.	<i>daz nymant pruyen mochte eren syn</i>	„ 19.	<i>Sust k' wart daz her wagehaft</i>
„ 27.	<i>Das sy sint vil wol genos</i>	b. „ 2.	<i>Czu sigewalde do was in</i>
„ 30.	<i>Be der sele ich gutes gan</i>	„ 13.	<i>Dologen sybis andendritten tag</i>
b. „ 1.	<i>alle pyn, Z. 2. guthe dyn</i>	„ 14.	<i>Das volk do gute ruge phlag</i>
„ 4.	<i>quomyn etc., Z. 7. betrubit genok</i>	„ 17.	<i>Czu vinden houeliche</i>
„ 15.	<i>Alzo eyn tuscher tut</i>	„ 18.	<i>Das was wol so riche</i>
„ 28.	<i>holen pillegrynyn me</i>	„ 23.	<i>Dy litten unde dy liuen</i>
„ 29.	<i>Danne ie ir yher wordit bracht</i>	„ 29.	<i>Vil brunneges etc.</i>
„ 30.	<i>Gibit got alz ichs habe gedacht</i>	„ 32.	<i>Nun quomyn wal tzu mase</i>
16a. Z. 1.	<i>Dem bischof Albrechte</i>	20a. Z. 6.	<i>Dy cristen tzogen dorch dy wer</i>
„ 4.	<i>Ir sollit unsirn dinst han</i>	„ 8.	<i>Do quomyn sy eyns morgins vru</i>
„ 13.	<i>Suchte her bis das her obir quam</i>	„ 10.	<i>Heu wy schutten sy er sper</i>
„ 23.	<i>Dy cristen wolden an gesegen</i>	„ 14.	<i>Sy hindirthe eyn vil tiful grunt</i>
„ 24.	<i>Her sprach dorzu sullit ir nicht legen</i>	„ 23.	<i>Dy littaw dy sy waren kunt</i>
„ 27.	<i>Vor uns wolde vorgysen</i>	„ 31.	<i>Mit eynir woneclichen schar</i>
„ 30.	<i>De w't ir allir stunde bar</i>	b. „ 6.	<i>Man reyxt sy neder yn das gras</i>
b. „ 1.	<i>Daz wort beweynte manch man</i>	„ 7.	<i>ungegort, Z. 8. gehort</i>
„ 6.	<i>D' bischof albrecht zu vm quam</i>	„ 13.	<i>Daz ist den eisten misseharte</i>
„ 9.	<i>Das d' k're altzuhant</i>	„ 14.	<i>— vortzayt</i>
„ 14.	<i>Vil richer helde dartzu gink</i>	„ 15.	<i>Sy musten bliben dorch dy not</i>
„ 21.	<i>Mit eynym heren indy wyk,</i>	„ 17.	<i>Dy andirn machten sich hynwek</i>
„ 22.	<i>— steyg</i>	„ 19.	<i>Sy vlogen, Z. 21. volleclich</i>
„ 29.	<i>Do dy eisten das vornomen</i>	„ 29.	<i>Dy waren helde unvortzait</i>
„ 30.	<i>Czu samynne sy do quomen</i>	„ 30.	<i>Beide an dem streite und iait</i>
17a. Z. 5.	<i>Das ny grossir wart bedacht</i>	„ 32.	<i>Daz half got mit siner craft</i>
„ 8.	<i>Das sy uns dringē nimmer me</i>	21a. Z. 9.	<i>Das man vm holfe uz not</i>
„ 12.	<i>Dy solle</i>	„ 10.	<i>Do woren nicht wenn sechzic tot</i>
„ 14.	<i>Ny sy der dutztzen hulfe synt</i>	„ 18.	<i>Do dy pilgerym an er gemach</i>
„ 17.	<i>Daz wart tzu d' dune</i>	„ 26.	<i>daz waz dy meiste menege vro</i>
„ 29.	<i>Das yn hofe was</i>	„ 32.	<i>Dy pilgerym waren vro</i>
„ 30.	<i>habir hew unde gras</i>	b. „ 1.	<i>Dy litten und dy liuen mete</i>
„ 32.	<i>Des andern tagis dy gasthe</i>	„ 5.	<i>Dy stulzen heyden mit eyme her; Si hatten etc.</i>
b. „ 2.	<i>Unde al dy sine her was vro</i>	„ 10.	<i>Do dy mere wart bekant</i>
		„ 12.	<i>Sy eyleten noch yn of dy sla</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
21 b.	Z. 21. <i>Der osillere lac vil tot</i>	24b.	Z. 21. <i>Dy eisten senden etc.</i>
"	29. <i>Der h'zoge albrecht was vro.</i>	"	22. <i>Ir worde wol odir we</i>
22 a.	" 2. <i>— lobitte vm vnd swur.</i>	"	27. <i>Mochten sy is lazen syn</i>
"	" 9. <i>Dy sweden do mit grosir craft.</i>	25 a.	" 7. <i>Biz das her tzu lande etc.</i>
"	" 18. <i>Ny keyn ere dor vntan</i>	"	" 9. <i>— her barweyn</i>
"	" 30. <i>Dy osillere wanten by</i>	"	" 14. <i>Daz worden rich vnd arm vro</i>
b.	" 1. <i>Den wolden sy uor kebischen</i>	"	" 15. <i>Sust bereite sich etc.</i>
"	" 3. <i>gar</i>	"	" 24. <i>Das was do vor gessen ny,</i>
"	" 6. <i>— sete, Z. 4. mete</i>	"	" 25. <i>Das sal etc.</i>
"	" 13. <i>Dy in dyr wie daz wed' gelt</i>	"	" 28. <i>Das ist perkune etc.</i>
"	" 23. <i>— irslagen wart</i>	"	" 31. <i>Sust herthen sy dorch osen lant.</i>
"	" 28. <i>Wo sy cristen quamyn an</i>	b.	" 1. <i>Sy gerthen keynir sone.</i>
23 a.	" 28. <i>Sust vorchten sich dy eisten vrey</i>	"	" 3. <i>Das lag ouch an dem mere do by</i>
"	" 7. <i>D' wirt en gottlichen vntphing</i>	"	" 11. <i>begossen, Z. 12. genossen</i>
"	" 9. <i>Hergab tzu essynne vnd sprach:</i>	"	" 13. <i>Wo sy sich hin kerthen</i>
"	" 10. <i>Surge etc.</i>	"	" 14. <i>— sy sterben lerte</i>
"	" 15. <i>Czwey byl daz der gast etc.</i>	"	" 22. <i>gewesen denne by yn da</i>
"	" 16. <i>Czu synyn wibe h' so sprach</i>	"	" 27. <i>Dy sich wol mochten etc.</i>
"	" 18. <i>Des lebins ich vm nicht gan</i>	26 a.	" 12. <i>Dy uorgolden en es eyn teil</i>
"	" 19. <i>— uor der thor</i>	"	" 18. <i>— stolzlichen an</i>
"	" 21. <i>So sla yn das houb syn.</i>	b.	" 10. <i>Dorch recht en wonte vnn by</i>
"	" 22. <i>— denne hulfe schyn, Z. 23. be-</i>	"	" 18. <i>Sulden tzu samne bliben</i>
"	" 27. <i>leyt</i>	"	" 19. <i>Set an wip vnde kint</i>
"	" 29. <i>Vil yem'lichen sy morten yn.</i>	"	" 22. <i>— von der not</i>
"	" 31. <i>Daz wib gink mit eyne kinde</i>	"	" 23. <i>Daz was ir alle wille gar</i>
"	" 31. <i>groz</i>	27 a.	" 5. <i>uneren, Z. 6. vlahen</i>
b.	" 1. <i>Dornoch sy daz genas</i>	"	" 7. <i>daz sy mere brochten hyn</i>
"	" 1. <i>Dy sy vnd er man vm slug.</i>	"	" 20. <i>Unde misse sanfte lidet</i>
"	" 2. <i>— an vm trug, Z. 3. alz der man</i>	"	" 29. <i>— niflant quomen</i>
"	" 5. <i>Der alle werlt berichten sal</i>	"	" 32. <i>— sy man bestreit</i>
"	" 6. <i>Der rach iz an dem ersten wal</i>	b.	" 8. <i>Dy litten und liuen gelt</i>
"	" 7. <i>Dy m'e quamyn yn atle lant</i>	"	" 18. <i>Dy andern sach man von dan-</i>
"	" 8. <i>Daz wart zu rome eyn brif ge-</i>	"	" 21. <i>nant</i>
"	" 10. <i>— beschrebyn hat.</i>	"	" 24. <i>Sy vlogen vrisliche.</i>
"	" 15. <i>Waz mag do uon sprechen me</i>	"	" 24. <i>Sy vlogen vil manchen bozen</i>
"	" 17. <i>Daz dorff poderial hys</i>	"	" 24. <i>phat</i>
"	" 22. <i>D' greue albrecht obir quam</i>	28 a.	" 3. <i>Czu ougenhusen das gesach</i>
"	" 27. <i>Czu streytende of dy heiden-</i>	"	" 6. <i>Wem syn phert nicht balde lief</i>
"	" 28. <i>schafft</i>	"	" 15. <i>— wart iu baz bekant</i>
"	" 28. <i>Der graue etc., Z. 31. weren</i>	"	" 17. <i>— in dem mere belossen</i>
"	" 28. <i>vro</i>	"	" 23. <i>Des gelouben dez tzinsis vri</i>
24 a.	" 3. <i>Tet alz das sy gerten do.</i>	"	" 31. <i>— quemyn.</i>
"	" 4. <i>Daz woren etc.</i>	b.	" 2. <i>— stark vrorre der sunt.</i>
"	" 17. <i>Sy hatten dy toufe etc.</i>	"	" 27. <i>keyn osele wen das iz uast</i>
"	" 23. <i>Nu gebit unz euuern rat.</i>	29 a.	" 10. <i>Alz lange bis das er</i>
"	" 28. <i>Ich getruwe gote so wol</i>	"	" 12. <i>Daz her nicht vntslif</i>
b.	" 2. <i>Dy en wolden nicht bliben</i>	"	" 16. <i>Daz volk wart gemeyne unvro</i>
"	" 5. <i>Sy walden nicht vntwichen</i>	"	" 24. <i>Got muze er salde meren</i>
"	" 16. <i>Dy littaw etc.</i>	b.	" 4. <i>Vesters den konik h' do vant</i>
		"	" 10. <i>Si schuzzen vizzern etc.</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
29 b.	Z. 11. <i>Alz man tut etc.</i>	34 b.	Z. 28. <i>Dem taten pabiste sy iz bekant</i>
„	31. <i>Unde helfe er selen uz all not.</i>	„	29. <i>Do der pabist iz wart gewar</i>
30 a.	„ 13. <i>noch litten und liuen</i>	35 a.	„ 3. <i>— reit, Z. 4. bescheit</i>
„	14. <i>bliben, Z. 16. — vz der not</i>	„	6. <i>gab fehlt, Z. 20. in yflant</i>
„	17. <i>Dy do gewanyn waren</i>	„	23. <i>— mit dem rusen</i>
„	20. <i>dez must vm wol gelingen</i>	„	27. <i>Sy tatis leidis im genuk</i>
„	25. <i>— us der hant</i>	„	28. <i>Do her lange daz vortruk</i>
„	26. <i>Her zoch en nach etc.</i>	„	31. <i>Und brachten manchin rischen</i>
„	30. <i>Daz euwer fleyz vnde blut</i>		<i>helt</i>
b.	„ 2. <i>wer unlasen etc.</i>	b.	„ 3. <i>daz waz etc., Z. 7. sy quomyn do</i>
„	29. <i>Dy cristen alle lobeten got</i>	„	19. <i>Dy von pelcowe do</i>
31 a.	„ 8. <i>Si lobitten hymmil und gote do</i>	„	20. <i>Woren der mere vnuro</i>
„	13. <i>Her vur zu nalsen etc.</i>	„	23. <i>Do sint lewte also sur.</i>
„	17. <i>Mit rume unde mit schalle.</i>	„	28. <i>Mit manch brunnege clar.</i>
„	25. <i>So lat ouch etc.</i>	„	29. <i>— also ein glas</i>
b.	„ 3. <i>Von den von eyflande</i>	„	30. <i>Vil manch schutsze mit yn waz</i>
„	4. <i>Dy littaw etc., Z. 5. sy vechten</i>	„	32. <i>Dy satzen sich keyn yn zu wer.</i>
„	8. <i>— sig irvochten</i>	36 a.	„ 2. <i>Dy ruzen ritten vrilichen an</i>
„	16. <i>Czu lande kerthen sy do</i>	„	16. <i>Sy wente alle syn vorlorn</i>
„	19. <i>Si den heiden namen</i>	„	22. <i>— of das land</i>
„	22. <i>Sus half en got etc.</i>	„	25. <i>dy von pelzcowe do</i>
„	29. <i>Und ouch werde etc.</i>	„	27. <i>dy brudir etc.</i>
„	32. <i>Daz sante h' an dez pabist hen</i>	b.	„ 2. <i>— zu wer</i>
32 a.	„ 10. <i>Dy wolden en dez nicht irlan</i>	„	12. <i>Um eyryn vrede do man sprach</i>
„	13. <i>— synyn willen doran</i>	„	13. <i>— gemacht do, Z. 15. gerpol</i>
„	16. <i>Hymne tzu littowen</i>	„	23. <i>Daz here bracht do gemeyne do</i>
„	26. <i>H' sp'ch wer syn ouch dorch</i>	„	29. <i>— man do lyz</i>
„	got hie	37 a.	„ 9. <i>Zu lozene dy von pelczko</i>
„	31. <i>Ich brenge euch kortzlichen an</i>	„	25. <i>fehlt hat.</i>
b.	„ 3. <i>Dy eisten mit mancher schar</i>	„	29. <i>Eyn stat iz groz und weyt</i>
„	7. <i>— daz worden vro</i>	b.	„ 1. <i>Aer by der tzeit eyn konig hys</i>
„	21. <i>daz di reise y wart dir dacht</i>	„	11. <i>Er helm waren licht bekant</i>
„	23. <i>Daz sy veynde sagen</i>	„	27. <i>Si quomen etc., ebenso Z. 30.</i>
„	24. <i>Do man sach butzil gahen</i>	38 a.	„ 5. <i>Dy sutzzen etc.</i>
„	27. <i>— das ist zit</i>	„	15. <i>Dy brud'e tethen were genuk</i>
„	29. <i>— ersten do nu neder</i>	„	30. <i>geslagen. do ich ny von las</i>
„	32. <i>wer wollen hy nicht striten.</i>	b.	„ 1. <i>— hattyn gegeben</i>
33 a.	„ 4. <i>— so wold lan.</i>	„	5. <i>Si haben yn ouch weryndir hant</i>
„	16. <i>Ir gink sach man do vortzagen</i>	„	21. <i>— reit, Z. 22. scheid. Ebenso</i>
„	17. <i>— tzuken wedir.</i>		<i>untten.</i>
b.	„ 11. <i>Ir hat das alle wol vorstan.</i>	39 a.	„ 2. <i>Do wart her vrolich hin gesant</i>
„	12. <i>Was got hot genaden began</i>	„	15. <i>daz syn alle waren vro</i>
„	22. <i>— vor im las</i>	„	21. <i>Do waz her etc.</i>
34 a.	„ 6. <i>— dy wile wir leben.</i>	„	27. <i>Do wart her des landis los</i>
„	29. <i>Wo den dutsten huse do</i>	b.	„ 4. <i>Was sal ich lange reden nu</i>
b.	„ 5. <i>— vorlore, Z. 6. vore</i>	„	7. <i>Das weisten um dy bruder wol</i>
„	22. <i>Daz was daz lant gemeyne vro.</i>	„	17. <i>Her truc in synyn hertzen</i>
„	24. <i>Wq vmme etc.</i>	„	26. <i>Daz sint dem cristentum etc.</i>
„	26. <i>Dorch nicht lange etc.</i>	„	25. <i>Das ist worden vollenbracht</i>
		„	28. <i>Wen eyn man solde syn bereit.</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
39b. Z. 31.	— gerne mite, Z. 32. syte.
40a. „ 3.	Dy vuren howelichen dar
„ 4.	Mit mancher schonen schar.
„ 16.	Yz gingen do vil wol in hant.
„ 22.	wer nicht vlouch
„ 31.	Den meister sy lizen vorstan
b. „ 1.	daz wart er etc.
„ 16.	Mit kindern etc.
„ 24.	Alz ouch daz buch etc.
„ 28.	da fehlt.
41a. „ 19.	Mindowen muthen das
„ 21.	Und nam sich dor vmme la- ster an
„ 25.	Alz ich ouch nu sagen sal
„ 26.	Mindow vente das wol
„ 28.	synyn
„ 29.	— dy wile bewarn
b. „ 5.	— daz her gesach
„ 15.	Sy enkwerten kint und wib.
„ 16.	fehlt irs.
„ 20.	Er h'tze stunt noch strite dar.
„ 30.	Blibit ew'n vanyn by
42a. „ 2.	quomen still quamen.
„ 5.	Dor qua' uill manch heide stolz
„ 13.	hertlich etc., ebenso unten.
„ 14.	reyten sy sich etc.
„ 30.	Us eyne holtze ritten sy
„ 32.	Daz sy pherde en diste baz
b. „ 4.	Sy krump odir slecht.
„ 6.	Ich kan ouch etc.
	Zur Bezeichnung der Orthogra- phie, die die Heidelb. Hand- schrift beobachtet, mögen hier die letzten 18 Verse stehen, die sich in der Bergmann- schen Ausg. S. 42. finden.
	Sy hulfen myndowe so
	Stormen daz her wart vnuro
	Man sach do manch walkē groz
	Dy littowen des vor droz
	Si weren libir andirs wo
	Gewest danne by in do
	Do machten sy sich of dy flucht
	Uil uasthe en volgete anc zucht
	Brud' bernec mit dē vanyn
	Dy synyn kunde k' wolgemany
	Das sy sich uoriagetten nicht
	Ys daz daz her sich wedir sicht
	Spr'ch h' das ist uns tot
	Wir varen schone das ist not

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
	Und nemyn uns lewte war
	Daz waz ir allir rat vil gar
	Den kuiren daz uil wol behait
	Sy kerten wedir unuortzait.
	Im Uebrigen schreibt die Hand- schrift immer wer statt wir, yn st. in, ouch st. uch, oft auch th st. t, ferner do, wo st. da, wa u. dgl. mehr.
43a. Z. 4.	dy mymil, ebenso im folgenden.
„ 10.	Gestellit sam dy brucken.
„ 16.	Si traten abe alle zu lant.
„ 29.	Daz ie disse rede wart irdacht
„ 31.	Ir lewte dy do woren tot.
b. „ 2.	Vnd sy vor hymyn senten
„ 4.	Si solden ouch dort hervart.
„ 14.	helme keyn vnde swert
„ 20.	Waren algemeyne vro.
„ 26.	Den semen do irbeste reit (über- all semen)
44a. „ 20.	Den kometuren iz solde wesen
„ 26.	wittowen
„ 29.	vroythe, Z. 30. vroyde
b. „ 3.	Der meister unde bruder syn
„ 8.	Das lantvolk vnd pilgerin
„ 25.	Do vluset eyn wedir wac
„ 27.	Dy do mit den schiffen warn
45a. „ 17.	Sy hiven den hac vntzwey
„ 24.	Des her sich tzu hant vntslas
„ 31.	— dy hende, Z. 32. brende
b. „ 7.	Der hogiste same dy fronde syn
„ 15.	Wer wolden vndir reythen
„ 20.	Nu reitit raschs vf das velt
46a. „ 7.	setzen menlich etc.
„ 13.	gebeten, u. Z. 14. gereten
„ 29.	was roubis vornomyn was
„ 30.	dem semen etc.
b. „ 3.	dorch den hak by dem mer
„ 11.	— za der mymille
„ 24.	Von den samayten uz ir welt
„ 26.	bittirliche smerzen
47a. „ 8.	wolde rasche reysen
„ 17.	Der rat was wol gehort
„ 22.	— vol bolgen
„ 24.	begunden sich zu bereiten
b. „ 1.	— quomyn, Z. 2. vomen.
„ 11.	Und dy stolzen kuyn
„ 17.	dy wolde wir rechin etc.
„ 18.	E unz vnstet daz andir iar.

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
47b. Z. 31.	— gros, Z. 32. genos.	55a. Z. 24.	geschege, Z. 25. den
48a. „ 3.	— raschen pilgerin	„ 26.	Der vrede stant wol behut
„ 13.	daz her zogete wol geschart	„ 27.	Do gienk do zwey iar vnd reit
„ 18.	— keyne sparn	b. „ 6.	Dy sameiten huben san
„ 23.	In derselben hervart	„ 12.	Alzuet zi griffen zu dem spil
b. „ 5.	Dy banir worden do	„ 21.	Jo se ich etc., Z. 23. lebe
„ 6.	Bevolen dy do vollen vro	„ 31.	— kunnige woren vro.
„ 29.	Vers 30 steht vor 29.	56a. „ 2.	Ir gote solden sy bewarn
49a. „ 18.	Alz ich vor war habe vornomyr	„ 10.	Zu k' blutete alles mete
„ 28.	— vntphing	„ 14.	Ir secht lip und leyt
„ 31.	— biz in dy nacht	„ 15.	Of dirre selben heruart
b. „ 13.	Sy machten volleclichen do	„ 17.	— dy obirhant, Z. 21. Solit
„ 14.	Den heiden ere koppe blo	„ 25.	Dy gote sint etc., Z. 28. burnern
„ 26.	vnd vorterbis gar das lant	b. „ 2.	Undbrud machinmat, Z. 4. unde
„ 27.	Do sprach der meister anne	„ 5.	Vnsirn goten bringen
„ 28.	Nu prubit allez swanne	„ 10.	bringen tzu den surgen
50a. „ 5.	Daz her allegliche	„ 15.	Wir wollen teilin erin gewinn
„ 7.	Das iz vm waz wol irgan	„ 21.	— dutzen, Z. 22. sin bevallin
„ 20.	Alle ir truwen lag do nedir	„ 23.	Nu rile w' wen iz ist tzit
„ 32.	Sin capelan her do bat	57a. „ 5.	Do d' bate zu der mymil quā
b. „ 2.	Den kometuurn etc.	„ 12.	Dy kuymr ouch noch ir site
„ 3.	man fehlt.	„ 13.	Waren der reisen alzo vro
„ 4.	— gereizit	„ 16.	— do helme glizen
„ 9.	do die brife worden gelesen	„ 23.	Dy heiden dy do quomyr
„ 10.	— horsem wezin	„ 31.	— brudereiungen, Z. 32. zungen
„ 13.	meister poppa etc.	b. „ 1.	Sollin g'ne gote sagen dank
51a. „ 22.	von den kunden keyn gebere	„ 2.	Vns surge wirt kranc
„ 25.	Der heiden site unde ir tat	„ 5.	— quomyr do
b. „ 6.	wol fehlt.	„ 11.	mymille, Z. 12. hymille
„ 19.	mer wen dri iar getragen	„ 14.	Vnde das ewege lebin
52a. „ 7.	Of schenken etc.	„ 23.	Yn eine gegonete gut
„ 25.	vredelich, Z. 26. kempe.	„ 30.	Von „Er sprach“ fehlen 4 Zei- len bis hie hebit
„ 27.	Sin nakeburn gliche	58a. „ 7.	fehlt das erste ir
b. „ 6.	Her vorgolde vm das	„ 8.	Euwer itzlicher sal
„ 8.	Ouch gruste her yn mit griste	„ 21.	— beroubit hant, Z. 22. lant
„ 13.	Eynes snachtis spate	„ 24.	— nicht so v' drossen
„ 23.	hin kein der mymille	„ 32.	Bindit hy helme of zu hant.
53a. „ 9.	— anbrach.	b. „ 2.	Vor leit hir das her.
„ 24.	— der mac sy clagen.	„ 7.	Do di bereit waren
b. „ 1.	zu hant muste der cristen her.	„ 9.	Nam dy banir an dy hant
„ 6.	Ich wil etc.	„ 17.	— vligen, Z. 18. zigen
„ 30.	hulfe wirt vns gesant	„ 22.	Dy dutzen wolden etc. (auch nachher immer dutzen)
54a. „ 8.	Dermeister zudem boten sprach	59a. „ 10.	— vnd wapen vollen vro
„ 30.	grosen fehlt.	„ 23.	sy ritten etc.
b. „ 10.	Her was en dennoch unbreit	„ 29.	Doch ir k' bereitet wart
55a. „ 7.	Dem meist' vnd waren vro	b. „ 3.	Vun wor sy kartē eren squ
„ 12.	— vnde der wide, Z. 14. schiden	„ 7.	in fehlt.
„ 16.	Do si zu lande quomyr sider	„ 8.	Daz was uil manich etc.
„ 21.	— als ich ouch wil sagen		
„ 23.	— heynden		

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
59b.	Z. 12. <i>Vnn das sy horten da vor ihen</i>	64b.	Z. 26. <i>Den sy wol vurthē mit der tat</i>
„	14. <i>Vnde des hetten sy kein der wer</i>	„	31. <i>Der reit etc.</i>
„	17. <i>slug, Z. 18. trug, Z. 22. fehltden</i>	65a.	„ 3. <i>uzemelandeZ9 in denlandē vant</i>
„	27. <i>Dy kuyren worden obir laden</i>	„	21. <i>ob wir dy kometuyn lan</i>
60a.	„ 3. <i>ouch st. uch (ebenso imfolgenden)</i>	„	28. <i>aschratā st. aschraten</i>
„	6. <i>ez allis stat, Z. 24. wart st. vart</i>	„	31. <i>vnd den kometuyn algepne</i>
„	26. <i>rynnen st. rennen, b. Z. 11 sami-</i>	„	32. <i>eyne, b. Z. 4 Nāch gruze h' in</i>
b.	„ 14. <i>gallen st. semegallen (eb. im f.)</i>	b.	„ 8. <i>liplichin zu sprach</i>
„	22. <i>ir wer st. zu wer, Z. 17 ouch fehlt.</i>	„	10. <i>es fehlt, Z. 9. keginwerteg</i>
„	24. <i>Do slug mā of uil manik zelt</i>	„	31. <i>briefe las st. brief in las</i>
61a.	„ 6. <i>hatten st. hetten, Z. 27 mer wedir</i>	„	32. <i>holfe st. helfe (auch im folg.)</i>
„	8. <i>daz alle st. alle das</i>	„	„ 32. <i>D' beteh' dorfte sich nicht sche-</i>
„	15. <i>— genomyn hat, Z. 12. nufehlt.</i>	66a.	Z. 5. <i>Das sy byn samegallen</i>
„	18. <i>hy st. hir, Z. 16. ouch st. uch</i>	„	10. <i>Vor yerwē, Z. 10. gestē st. geistē</i>
„	27. <i>Dy letzētē wartleute mā sach</i>	„	28. <i>cristinheit st. cristenheite</i>
b.	„ 17. <i>ein fehlt, b. Z. 5 dy hiz warddach</i>	„	29. <i>vnn durch der selen heil</i>
62a.	„ 9. <i>graz st. gras, Z. 18. huze st. huse</i>	b.	„ 5. <i>Volleclich zusamyn bracht</i>
„	15. <i>bezzen st. beschen (gewezzen st.</i>	„	7. <i>buyn st. buwē</i>
„	20. <i>gewesen Z. 7.)</i>	67a.	„ 9. <i>hette mit ez ougē angesehn</i>
„	21. <i>— and' reit do by</i>	„	11. <i>treib st. trieb</i>
„	22. <i>das zweite die fehlt.</i>	„	15. <i>D' stuyn werte etc.</i>
„	23. <i>clug st. cluc</i>	„	23. <i>vitzchern st. vitzern</i>
„	24. <i>Ich wē w' haben geherit gnuk</i>	„	26. <i>Of dy burk uaste etc.</i>
„	25. <i>han st. haben.</i>	„	30. <i>Da buwitte mā allzuhant</i>
b.	„ 4. <i>an dem here v' ihen</i>	„	31. <i>Of dy burk vaste hin wider</i>
„	9. <i>ein fehlt. Z. 28. was fehlt.</i>	b.	„ 3. <i>Eyn huz heysin sy doben.</i>
„	17. <i>sal st. sol, Z. 8. — sneller wer</i>	„	9. <i>es fehlt.</i>
„	18. <i>— eyn rat, Z. 16. — allis mat</i>	„	13. <i>— dy rischten brudir syn</i>
„	21. <i>— alz w' gezen</i>	„	15. <i>komyn st. quamē</i>
„	29. <i>Ir holft unz der warheit gen.</i>	„	30. <i>alle st. allen, Z. 20. wurden vro</i>
„	30. <i>Sy kummyn uil wol darzu vro-</i>	68a.	„ 4. <i>is fehlt.</i>
63a.	„ 4. <i>myyn, Z. 22 — vō hyunyn komyn</i>	„	16. <i>alle vro st. harte vro.</i>
„	29. <i>Er dan sy quamyn etc.</i>	„	19. <i>Sy ensenketen etc.</i>
„	30. <i>— begonde iz tage</i>	„	29. <i>Des schenkes etc.</i>
„	4. <i>wandē st. wante</i>	b.	„ 9. <i>Ni do keypir etc.</i>
„	5. <i>kummt gerant</i>	„	21. <i>also kalt st. harte kalt</i>
„	11. <i>kerten st. keren, Z. 12. ab st. ob.</i>	69a.	„ 3. <i>vns'n lip hir wagen</i>
„	13. <i>besen, Z. 14. ien</i>	„	11. <i>obladen st. uber laden</i>
„	21. <i>komyn st. komm</i>	b.	„ 28. <i>brucke st. burc</i>
„	25. <i>sagen st. sahen</i>	„	70a.
b.	5. <i>vlogyn st. vlohen, Z 8 sach st. sehe</i>	„	6. <i>Von dem marsalke war gelesen.</i>
„	11. <i>D' bote en sumette etc.</i>	„	18. <i>mit eren lewtin besten</i>
„	22. <i>den ort st. das ort</i>	„	21. <i>Czu denselben zithen</i>
„	23. <i>das nicht lies, Z. 32. her st. er</i>	„	32. <i>Dy cristen vnde heiden.</i>
64a.	2. <i>werin komyn, Z. 4. keyn schande</i>	b.	„ 7. <i>— uz gegeben</i>
„	10. <i>Vven st. wanne</i>	„	13. <i>sint st. sin, Z. 21. es fehlt.</i>
„	20. <i>noch dy steg st. noch dē steg</i>	„	30. <i>— mit ir wer, Z. 32. sumetiche</i>
„	21. <i>vlogen st. vlohen, Z 23 gen st. iehn</i>	71a.	„ 1. <i>vriden von den eisten</i>
„	32. <i>wir wollen iz hernach sparn</i>	„	5. <i>die fehlt vor semen.</i>
b.	1. <i>wen iz vnz baz nach geuallyn mak</i>		

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
71a. Z.	8. <i>Das was manich harte man.</i>	78b. Z.	32. <i>zu rige. der meist' do sider</i>
„	15. <i>vmstozzen</i>	79a. „	11. <i>die fehlt.</i>
„	19. <i>Er daz h' queme zu der wer</i>	„	22. <i>Rich vnn arm mit manig schar</i>
„	22. <i>wechten st. vechten</i>	„	23. <i>Dy bisschof nicht vnt lissin</i>
b. „	4. <i>Da man gar etc.</i>	„	32. <i>Do quamyn dybrud' mit irme</i>
„	8. <i>cristenheit st. cristenheite</i>	„	here, b.Z. 17. <i>al dy slitten vol</i>
„	20. <i>Man clagete en vil sere.</i>	b. „	23. <i>sunetages (ebenso v. 25.)</i>
„	28. <i>alz sy weren wilde</i>	80a. „	3. <i>Das her of dy erde sas</i>
72a. „	10. <i>ane zol st. alle zol</i>	„	8. <i>— zu were sich sider</i>
„	19. <i>wahenhaft st. wagenhaft.</i>	„	16. <i>arbruste st. armbruste</i>
b. „	1. <i>— und dy andir lant</i>	„	28. <i>brud'n st. bra'nd'en</i>
73a. „	16. <i>Ich enkere mich nicht an die tat</i>	b. „	5. <i>treben, Z. 38. bleben</i>
„	27. <i>sie fehlt.</i>	„	10. <i>das heres phlag</i>
b. „	4. <i>teil fehlt, Z. 6. — der zele heil</i>	„	19. <i>— hin kerit, Z. 32. togentrich</i>
„	9. <i>himmelriche, Z. 10. wunderliche</i>	81a. „	7. <i>Zu der durcheynyn ganzē vrede</i>
„	25. <i>mit vlische manche harte tage</i>	„	8. <i>wede, Z. 14 geschit st. engeschiet</i>
„	28. <i>sy st. sich</i>	„	17. <i>Daz sy in mynyn vrede komyn</i>
74a. „	6. <i>Das id'mā st. icman.</i>	„	20. <i>Als yn bestel' zu, Z. 22. do fehlt.</i>
„	20. <i>Dobeten st. dobener</i>	b. „	4. <i>vrolich st. vrolichen</i>
„	21. <i>Lise st. lisen, Z. 32. reit st. riet</i>	„	9. <i>hatten st. hetten, Z. 14. d' fehlt.</i>
b. „	7. <i>kummetuir vor gewesen</i>	„	24. <i>En hatte lip iunk etc.</i>
„	10. <i>alz vm gezam</i>	„	28. <i>reit st. riet, Z. 29. sin st. sinen</i>
„	28. <i>Reisen noch des landes sitte</i>	„	32. <i>Dy waren vm swere</i>
„	32. <i>Den bozē vnde den suyn.</i>	82a. „	3. <i>Samayten, Z. 4. littowen</i>
75a. „	7. <i>Vort ritē mit dēselbin her</i>	„	15. <i>koniq st. kunic (auch im folg.)</i>
„	12. <i>— hette vornomyu</i>	„	29. <i>bis 32. inclusive fehlen.</i>
„	20. <i>Vaste hin mit suyn here</i>	b. „	20. <i>alz wol also du doch</i>
„	30. <i>wol st. wollen</i>	„	23. <i>Wē st. wanne</i>
„	32. <i>Unde nakebuyn</i>	83a. „	7. <i>Hast dine gote gar vorlan</i>
b. „	14. <i>Dy kuryn warē in uil holt</i>	„	9. <i>— in manche sachen</i>
„	17. <i>morgēs vru st. morgē vru</i>	„	19. <i>Dy der ere gunnyn</i>
„	26. <i>Als ir vor hy, Z. 32. Daz vur stig</i>	„	20. <i>Die synnyn sint der vntrunnyn</i>
76a. „	12. <i>— vuyr trug, Z. 18. man sy nam</i>	„	32. <i>vronde st. vrunde</i>
b. „	1. <i>Zu Sinteles</i>	b. „	2. <i>doringē st. duringē</i>
„	2. <i>Sy mochtē st. sie enmochtē</i>	„	12. <i>Groz h'tzeleit daz ist etc.</i>
„	4. <i>fehlt nam Z. 10 das vor zogete fehlt</i>	„	18. <i>denne st. dan, Z. 28. — irslagen</i>
„	15. <i>An der armen, Z. 22. gar fehlt.</i>	84a. „	17. <i>Al der ritt'e gotis lant</i>
„	31. <i>Der bruder her daz zogete nach</i>	„	23. <i>Mindow</i>
77a. „	27. <i>Vnd brachten sy etc.</i>	„	25. <i>enquamen st. quamen</i>
b. „	5. <i>Dy heiden waren nicht so las</i>	„	31. <i>sollit st. sult b Z. 24 sach st gesach</i>
„	6. <i>enrurten st. enturten</i>	b. „	28. <i>wuste st. weste</i>
„	20. <i>kein st. kei</i>	85a. „	3. <i>Alzo traniate.</i>
„	24. <i>Sust kartē sy dy etc.</i>	„	6. <i>satzzen sich, Z. 10. stest. stan</i>
„	31. <i>Das spil waz etc.</i>	b. „	6. <i>Do h' er stetekeite sach</i>
78a. „	10. <i>Zu hant do karten etc.</i>	„	10. <i>keinem fehlt, Z. 17. Vngehoric</i>
„	13. <i>— dar genomyn</i>	„	24. <i>torlich, Z. 31. ere st. eren.</i>
„	19. <i>v'nomyn st. v'nō, Z. 26. sie fehlt.</i>	86a. „	1. <i>— irwarb, Z. 2. vertarp</i>
b. „	2. <i>sie fehlt, Z. 28. in fehlt.</i>	„	17. <i>drabitten (auch Z. 21.)</i>
„	29. <i>of des kaldis winters tage</i>	b. „	5. <i>der rusen her etc. bis Z. 15. fehlt.</i>
„	30. <i>allen fehlt.</i>	„	23. <i>reysen st. reise</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
87 a.	Z. 20. <i>Daz wissen dy do wonis phlegen</i>	94 a.	Z. 16. <i>Des st. das</i>
"	" 28. <i>syn st. sint, Z. 30. sint st. sie</i>	"	" 17. <i>myndow st. myndowe (auch Z 24)</i>
b.	" 2. <i>bleyb st. beleib (auch Z. 19.)</i>	b.	" 2. <i>Myndows, Z. 11. ein fehlt.</i>
"	" 4. <i>eystlant st. niesflant</i>	"	" 15. <i>daz st. des, Z. 16. er fehlt.</i>
"	" 8. <i>leyt st. liet, Z. 9. andir</i>	"	" 23. <i>an den ziten</i>
"	" 12. <i>Den sachten zu hute</i>	"	" 24. <i>Mindowen son man sach</i>
"	" 26. <i>Do halden etc.</i>	"	" 27. <i>holfest. hulde, Z. 29 uz irn bande</i>
"	" 32. <i>Ist hir mit manchem here</i>	"	" 32. <i>nu han gelesen</i>
88 a.	" 2. <i>abstreten st. erstriten</i>	95 a.	" 20. <i>In das her, Z. 25 were geschen</i>
"	" 5. <i>syn st. sint, Z. 7. gnuk st. gut</i>	"	" 30. <i>Das h' vm' ane wank</i>
"	" 16. <i>lenrecht, Z. 20. heubman</i>	b.	" 6. <i>der beiden orden, Z. 30. der fehlt.</i>
"	" 21. <i>wen st. wan. (auch Z. 29.)</i>	96 a.	" 6. <i>sich fehlt, Z. 10. zu fehlt.</i>
"	" 30. <i>Ir holfe w't vor vornomyn</i>	"	" 16. <i>Sy wusten nicht etc.</i>
b.	" 1. <i>keren st. heren, Z. 3. mit irm her</i>	"	" 24. <i>vorware st. verware</i>
"	" 5. <i>genant, Z. 19. vnd st. vor</i>	"	" 31. <i>folgt auf Z. 32, b. Z. 2 hin fehlt.</i>
"	" 23. <i>hern, Z. 24. wern</i>	97 a.	" 16. <i>sie fehlt.</i>
"	" 26. <i>ich fehlt, Z. 32. den cristen rat</i>	b.	" 1. <i>vaste fehlt, Z. 11. den noten</i>
89 a.	" 8. <i>wirt wolbekant Z. 13 manic schar</i>	"	" 30. <i>here vant, 98 a. Z. 1. ir fehlt.</i>
"	" 32. <i>sumetten st. sumete</i>	98 a.	" 17. <i>Mit alle syme roube do</i>
b.	" 3. <i>alle st. an</i>	"	" 18. <i>Das st. des</i>
"	" 18. <i>Der kuir burg man bornyn sach</i>	b.	" 3. <i>wert st. wart, Z. 10. dez st. den</i>
"	" 26. <i>— von dannyn treyb</i>	"	" 15. <i>den fehlt nach samegallen</i>
"	" 30. <i>Eyne andir burg</i>	99 a.	" 4. <i>stunt ir sin, Z. 11. al ir korn</i>
90 a.	" 13. <i>alle ir gut, Z. 15. von st. vor</i>	"	" 22. <i>Ich wil riten hyunyn nu</i>
"	" 17. <i>vorbornyn (auch Z. 25.)</i>	"	" 29. <i>Vnd blasyn sal man myn horn</i>
"	" 24. <i>uon haft st. wonhaft</i>	b.	" 11. <i>vnd daz sin her, Z. 19. retin</i>
91 a.	" 12. <i>da benam, Z. 20 sach st. gesach</i>	"	" 20. <i>beytin, Z. 22. rowete st. row</i>
"	" 31. <i>wegin st. veigen</i>	"	" 23. <i>In grosin smertze</i>
b.	" 4. <i>wart st. was, Z. 5. myndowe</i>	"	" 26. <i>zuhant st. in hant, Z. 29 volsagen</i>
"	" 24. <i>manche mark</i>	100 a.	" 11. <i>Waz mag ich in do von sagen</i>
"	" 26. <i>Dy brachten in etc.</i>	"	" 17. <i>die fehlt nach andern</i>
92 a.	" 11. <i>Kreneten</i>	"	" 21. <i>wol fehlt.</i>
"	" 19. <i>gebeyten, Z. 20. gereyten</i>	"	" 26. <i>v'gagen st. v'dagen</i>
b.	" 5. <i>eyne was, Z. 9. wirchirenc</i>	b.	" 6. <i>Ich nicht mer davon etc.</i>
"	" 19. <i>Sy worden grymmis mutis</i>	"	" 15. <i>willeclichen biten</i>
"	" 20. <i>Ouch dachten sy of sy nicht gutis</i>	101 a.	" 2. <i>reyt st. riet, Z. 9. vil gut sune man</i>
"	" 21. <i>Vnd machten eyne reise dar</i>	"	" 14. <i>gut st. gar, Z. 22 sy man zelen kan</i>
"	" 22. <i>Dez worden sy vil snelle gewar</i>	"	" 23. <i>ir fehlt, Z. 26 vil zu starc geschart</i>
"	" 23. <i>Beide arm und riche etc. etc.</i>	b.	" 10. <i>offenbar schin, Z. 11. bealst. leal</i>
"	" 23. <i>alliz st. alle</i>	102 a.	" 13. <i>ual st. valt, Z. 21. tunctue</i>
"	" 27. <i>kreneten (ebenso P. 93 a. Z. 5.)</i>	"	" 29. <i>uolk st. uolkes</i>
93 a.	" 8. <i>liden alle not</i>	b.	" 3. <i>brucke st. brucken</i>
"	" 15. <i>zur mymil st. zur mimele</i>	"	" 4. <i>an in getan, Z. 8. was unvro</i>
"	" 17. <i>hette st. hatte, b Z. 3. iz st. ist</i>	"	" 15. <i>sagen von der not, Z. 21 ul manic</i>
b.	" 5. <i>Noch des kalbis hewten</i>	103 a.	" 6. <i>darzutruc, Z. 11. besatzzen gan</i>
"	" 9. <i>bis 44 fehlen.</i>	"	" 18. <i>alz st. alsus</i>
"	" 15. <i>geheret, Z. 48. erneret</i>	"	" 27. <i>Iseburg, Z. 29. burg</i>
"	" 28. <i>Got selb'ym sy hatte genomyn</i>	"	" 32. <i>peltzcowe (ebenso im folgenden)</i>
94 a.	" 2. <i>H' clagitte in nicht etc.</i>	b.	" 11. <i>dorvor st. davor, Z. 15. zweient</i>
"	" 3. <i>von mande, Z. 15. we man fehlt.</i>	"	" 32. <i>Dez worden alle dy ruzen vro</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
104 a.	Z. 4. <i>tuwir bat</i> , Z. 28. <i>keyn st. kegen</i>	111 a.	Z. 17. <i>theoderin</i> , Z. 26 <i>theodereide</i> (auch so b. Z. 25)
b.	„ 24. <i>kurtzlich</i> , Z. 25. <i>oseler lant</i>	b.	„ 3. <i>bleiden st. bliden</i>
„	„ 26. <i>otto st. otte</i> , Z. 30. <i>syne boten</i>	„	„ 6. <i>irre st. ir</i> , Z. 29. <i>ich fehlt.</i>
105 a.	„ 7. <i>quam allis</i> zu	„	„ 30. <i>tragen in mynym h'tzen</i>
„	„ 13. <i>Dy wic by dem mere gelegen</i>	112 a.	„ 19. <i>Vnn sagittē goteder genadē dank</i>
„	„ 17. <i>frederich st. widerich</i>	„	„ 21. <i>Ir burc besetztē sy wider</i>
„	„ 23. <i>uil nichil her</i>	„	„ 29. <i>heruart st. herevart</i>
b.	„ 1. <i>Zu beider site of das mer</i>	„	„ 32. <i>kometuir st. kummenture</i>
„	„ 3. <i>wislich st. willich</i>	b.	„ 3. <i>hatten st. hetten</i>
„	„ 8. <i>borden st. burgen</i>	„	„ 17. <i>meist' fehlt</i> , Z. 20. <i>ich st. ist</i>
„	„ 13. <i>ouch dar st. ouch darzu</i>	„	„ 23. <i>von theysinhusin h' Johan</i>
„	„ 24. <i>sich st. sichts</i> , Z. 30 <i>note st. noten</i>	„	„ 25. <i>von vringen her heynrich</i>
„	„ 32. <i>d' fehlt</i> , 106 a. Z. 9. <i>mit irre schar</i>	„	„ 27. <i>reysin st. reise</i> Z. 29 <i>VV en st. wan</i>
106 a.	„ 15. <i>vnd stoehen vnser ir tot</i>	113 a.	„ 1. <i>habilberg st. hobere</i>
„	„ 22. <i>Is mochte</i> , Z. 25 <i>beyde st. beiden</i>	„	„ 5. <i>gereten</i> , Z. 6. <i>in beyten</i>
b.	„ 16. <i>manche schar</i> , Z. 21. <i>erkobete</i>	„	„ 13. <i>alle st. aller</i> , Z. 17. <i>ein fehlt.</i>
„	„ 29. <i>heiden st. helden</i>	„	„ 21. <i>bleckē sam in glaz</i> , Z. 29 <i>thoderi</i>
107 a.	„ 15. <i>in dem striten</i> , Z. 16. <i>ziten</i>	b.	„ 2. <i>Is gink vm zu handen</i>
„	„ 17. <i>otto st. otte</i>	„	„ 10. <i>bruder vnn pilgerimyn</i>
„	„ 19. <i>manden st. mande</i> , Z. 24 <i>vlizeclich</i>	„	„ 11. <i>er houbman</i>
b.	„ 9. <i>D' bruder her</i>	„	„ 20. <i>nicht kar</i> , Z. 21. <i>her st. here</i>
„	„ 13. <i>risch st. rasch</i> (immer im folg.)	„	„ 26. <i>rislich st. reiselich</i>
„	„ 29. <i>semelichen rat</i>	„	„ 27. <i>Es waz</i> , Z. 30. <i>von fehlt.</i>
108 a.	„ 6. <i>kometure</i> , Z. 17. <i>terweyten</i>	„	„ 31. <i>gereten</i> , Z. 32 <i>gestreten</i> (eb. im ff.)
„	„ 18. <i>nam st. v'nam</i>	114 a.	„ 8. <i>Den druc ist</i> , Z. 16 <i>risch st. rasch</i>
„	„ 23. <i>lebins st. lebenes</i>	„	„ 20. <i>uz ere wer</i> , Z. 30. <i>in st. im</i>
„	„ 28. <i>mit synyn here</i>	b.	„ 2. <i>das zweite von fehlt.</i>
„	„ 29. <i>Vn eyn andir hervart</i>	„	„ 4. <i>an eyn bach</i>
b.	„ 1. <i>quomyn st. quamen</i>	„	„ 20. <i>Sy leden vngevuge pin</i>
„	„ 2. <i>die fehlt</i> , Z. 6. <i>die burg gab</i>	„	„ 31. <i>lag</i> , Z. 32. <i>slag</i>
„	„ 14. <i>unlande st. vnlange</i>	115 a.	„ 5. <i>her cilart</i> , Z. 6. <i>hort sagen</i>
„	„ 19. <i>rische st. rasche</i> (ebenso im folg.)	„	„ 7. <i>noch gerymet was</i>
„	„ 20. <i>ranthe</i> , Z. 22. <i>gevangen</i>	„	„ 8. <i>Im zu den brud'n gach was</i>
„	„ 23. <i>Das uil branten</i>	„	„ 19. <i>rittern zun</i>
109 a.	„ 5. <i>Der meister gab</i>	„	„ 20. <i>Ir solt dorch mynym willin tun</i>
„	„ 9. <i>syme st. sinem</i> , Z. 10. <i>do st. so</i>	„	„ 26. <i>sprenqit</i> , Z. 29. <i>Her in eyllitte etc.</i>
b.	„ 1. <i>bruder lant</i>	b.	„ 3. <i>H' eylart wart do tot geslagen</i>
„	„ 8. <i>quamyn abe mit not</i>	„	„ 7. <i>Vmmer werden vrende dort</i>
„	„ 12. <i>musen fehlt</i> , Z. 27. <i>sumyrs</i>	„	„ 11. <i>das zweite von fehlt.</i>
110 a.	„ 5. <i>heiden st. henden</i>	„	„ 21. <i>Vnn acht vnn sobintzig etc.</i>
„	„ 6. <i>genenkin kan</i>	„	„ 24. <i>nicht m' ich do uō sagē mak</i>
„	„ 12. <i>D' brud' heyl teilte</i>	„	„ 25. <i>gebīn alle gut</i>
„	„ 28. <i>keyn syne lande</i>	„	„ 27. <i>ouch fehlt</i> , Z. 32. <i>sechz iar</i>
„	„ 31. <i>wen er was in vil wol bekant</i>	116 a.	„ 1. <i>wart h' geslagē</i>
„	„ 32. <i>bekant st. genant</i>	„	„ 10. <i>hobisch st. hubesch</i>
b.	„ 9. <i>Meister ernst an dem mut</i>	„	„ 12. <i>bot st. erbot</i> , Z. 13. <i>In togenden</i>
„	„ 12. <i>Sine</i> (st. <i>sinen</i>) <i>kumeture</i>	„	„ 23. <i>worden besant</i>
„	„ 13. <i>kometure</i> , Z. 14. <i>steht vor</i> Z. 13.	„	„ 32. <i>wen er meister etc.</i>
„	„ 30. <i>theodereiden</i> , Z. 31 <i>war vildrate</i>	b.	„ 5. <i>do sy zusamme etc.</i>
111 a.	„ 6. <i>alz st. also</i> , Z. 12. <i>VV elch etc.</i>		

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
116b.	Z. 17. <i>diste</i> , Z. 18. <i>worde st. wurde</i>	122 a.	Z. 19. <i>Was zu kurlant</i>
	" 21. <i>gedank st. danc</i>		" 24. <i>wo ich dy rede lis</i>
	" 27. <i>in wider in</i>	b.	" 7. <i>Wen st. wan</i> , Z. 19. <i>beschreiben</i>
	" 28. <i>Wy not h'iz tet etc.</i>		" 20. <i>getreben</i> , Z. 21. <i>benamen</i>
117a.	" 5. <i>Der dorft</i> , Z. 12 <i>woste st. wiste</i>		" 30. <i>in uil sneller stunt</i>
	" 13. <i>willeclich</i> , Z. 14. <i>houelich</i>		" 32. <i>Vm stiften etc.</i>
	" 18. <i>Mit dem her selbe reit uon dan</i>	123 a.	" 1. <i>das zweite uor fehlt, ebend. terwi-</i>
	" 20. <i>Do in dy m'e</i> Z. 27 <i>eyn gewonheyt</i>		" 14. <i>ten</i> , Z. 12 <i>Vire woren ir obir al</i>
	" 30. <i>capelle st. capitel</i>		" 15. <i>Hin kegen dobelin wart</i> auch Z 29
	" 32. <i>elbingē st. elwinge</i>		" 22. <i>Dorch boze wege</i> , Z. 21 <i>sine spise</i>
b.	" 2. <i>natagen</i> , Z. 8. <i>Daz st. des</i>		" 22. <i>so fehlt</i> , Z. 32. <i>rische st. rasche</i>
	" 15. <i>obir in</i> , Z. 16. <i>terwetin</i>	b.	" 5. <i>Ir menige was in teil zu groz</i>
	" 20. <i>vurbuge</i>		" 6. <i>uil sere des v'dros</i> , Z. 8 <i>sie fehlt.</i>
	" 28. <i>Ob k' sich zu in wolde gebin</i>		" 15. <i>in irre tur</i> , Z. 16. <i>heruor.</i>
	" 29. <i>uil vro</i> , Z. 32. <i>phile</i>		" 24. <i>vn retten eryn uogit</i>
118a.	" 1. <i>vurburge gnug</i> , Z. 2. <i>snel</i>		" 27. <i>of st. uffē</i>
	" 4. <i>der man do</i>		" 32. <i>Dy brud' blebin gesunt</i>
	" 7. <i>Wer darzu nicht kunde</i>	124 a.	" 2. <i>Dobelin st. Doblen</i> (ebenso im ff.)
	" 25. <i>korzir zil</i>		" 3. <i>Dy brud' do mit irre schar</i>
b.	" 2. <i>woren steht</i> Z. 1. <i>vor komen</i>		" 4. <i>vor dy burge gar</i>
	" 9. <i>woren</i> , Z. 10. <i>geboren</i>		" 10. <i>Jdoch k' of eyn ros saz</i>
	" 18. <i>Vnd werten</i>		" 15. <i>rischest. rasche</i> , Z. 16. <i>uch fehlt,</i>
	" 25. <i>das ymāt schulde schizen</i>		" 18. <i>Her quam das schiere etc.</i>
	" 30. <i>Mit schizē semelichin wunt</i>		" 30. <i>Das was truwic sin gedank</i>
119a.	" 4. <i>vorwar das man wol etc.</i>	b.	" 2. <i>an grose vreude quam</i>
	" 7. <i>Sy wagen wolden</i>		" 6. <i>worden st. waren</i> , Z 39 <i>sy wolden</i>
	" 17. <i>sustir st. swestir</i>		" 10. <i>grpne</i> , Z. 14. <i>keyn vm zur wer</i>
	" 23. <i>v'brante st. verbrant</i>		" 17. <i>was komen snelle nach</i>
b.	" 12. <i>sust st. sus</i> , Z. 15. <i>hilden sy eyne</i>		" 18. <i>Do wart vm of dy etc.</i>
	<i>tedink</i> , Z. 19. <i>Do wart iz etc.</i>		" 22. <i>Do mitte st. darmitte</i>
120a.	" 2. <i>elbingē st. elbinge</i>		" 28. <i>worden strites satt</i>
	" 8. <i>Das horte man</i>		" 30. <i>Lizen sy das</i> 125 a. Z. 2 <i>erin st. ire</i>
	" 14. <i>Das k' dy heiden</i>	125 b.	" 2. <i>Da dy samenūge was.</i>
	" 17. <i>Ander rede</i> , Z. 18. <i>alle kunt.</i>		" 10. <i>velde st. welde</i>
	" 27. <i>varent st. varen</i>		" 25. <i>Sy weekin manchyn d' do slif</i>
b.	" 6. <i>als ich han v'nomyn</i>		" 26. <i>rif st. enrief</i> , Z. 27. <i>Sy vingen</i>
	" 8. <i>hin keyn kurlant</i>	126 a.	" 3. <i>von mit siner macht an fehlen</i> 3
121a.	" 1. <i>bat st. bot</i> , Z. 7 <i>Das sy den brud'n</i>		<i>Verse bis als ir</i> , Z. 9. <i>her fehlt.</i>
	" 10. <i>von dannyn</i>		" 19. <i>gliche st. geliche</i> (auch b. Z. 1.)
	" 21. <i>niflande waz geschen</i>	b.	" 27. <i>Vn hiz dy snelle etc.</i>
	" 22. <i>das st. des</i> , Z. 27. <i>Ich mac etc.</i>		" 29. <i>do sy man iz hiz</i>
	" 29. <i>wider senden</i> , Z. 30 <i>wid' wenden</i>	127 a.	" 1. <i>Is was</i> , Z. 7. <i>Sy quamen</i>
	" 31. <i>H' wolde des ambtes w'den loz</i>		" 14. <i>rites st. ritens</i> , Z 23 <i>mit sin' schar</i>
b.	" 3. <i>in stolzer schar</i> , Z. 9. <i>Liplichin</i>		" 26. <i>Das her er dorin riten bat</i>
	" 12. <i>mit an</i> , Z. 13. <i>in dy dune gar</i>		" 28. <i>Do wenic lewte wonis phlegen</i>
	" 17. <i>Das ist rige</i> , Z. 29. <i>in fehlt.</i>	b.	" 9. <i>H' lewkente</i>
	" 31. <i>Danckte k' als ez vm gezam.</i>		" 17. <i>vm was zu vliene etc.</i>
122a.	" 1. <i>manch man</i> , Z. 4. <i>wonis phlegen</i>		" 22. <i>Sy vlogen st. vnd vlogen</i>
	" 7. <i>schante st. schankete</i>	128 a.	" 2. <i>gen st. ihen</i> , Z. 14 d. 2te <i>von fehlt.</i>
	" 15. <i>harte wol behut</i>		" 18. <i>Vm was zu vlihen</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
128 a.	Z. 29. <i>allegliche</i>	135 a.	Z. 6. <i>villeke</i> (auch im folgenden)
b.	„ 13. <i>uch</i> fehlt, Z. 15. <i>keyn</i> st. <i>keym</i>	„ 17. <i>und hysin</i> in etc.	
„	„ 23. <i>ny gewar</i> , Z. 24. <i>Das so vuge</i>	„ 30. <i>Das sy von nieflant</i> etc.	
„	„ 25. <i>an</i> fehlt, Z. 29. <i>In gote</i>	b.	„ 1. <i>mit vm nam</i> st. <i>mit sich nam</i>
129 a.	„ 6. <i>westeualen</i> , Z. 15. <i>Nameisen</i>	„ 12. <i>bevul</i> st. <i>beual</i>	
„	„ 22. <i>Das nach in</i> , b Z. 2 <i>wor is</i> st. <i>wo is</i>	„ 18. <i>alz ich</i> st. <i>als ichs</i>	
b.	„ 7. <i>Manic</i> roz wart mit den sporn	136 a.	„ 9. <i>tzithe</i> st. <i>zit</i> , Z. 23. <i>tet</i> st. <i>tete</i>
„	„ 8. <i>Genomē. sy worē snelle</i> dohin	„ 25. <i>rischen</i> st. <i>raschen</i> (auch im ff.)	
„	„ 9. <i>komē. do der ritt' lac</i> geslagen	„ 26. <i>genam</i> st. <i>gewan</i>	
„	„ 13. <i>E sy</i> st. <i>er sie</i>	b.	„ 6. <i>gesant</i> st. <i>besant</i>
„	„ 21. <i>Konig theoderin</i>	„ 14. <i>lenger</i> st. <i>lange</i>	
„	„ 28. <i>wuntzet</i> st. <i>wunschet</i>	137 a.	„ 5. <i>Sy brengen</i> vnz der ir gut
„	„ 29. <i>hir v'nomen</i> , 130 a. Z. 1 <i>vortribit</i>	„ 6. <i>Das sol</i> etc.	
130 a.	„ 2. <i>blibit</i> , Z. 7. <i>alle</i> fehlt.	„ 12. <i>D' heyden</i> worden sy gewar	
„	„ 15. <i>Ich lenger</i> rede dagen	„ 16. <i>manch' vngewin</i>	
„	„ 23. <i>Wen</i> st. <i>wenne</i>	„ 17. <i>an beyder site</i> von strites not	
„	„ 25. <i>Itzlich</i> st. <i>ieclich</i>	„ 28. <i>Scoriat</i> , b. Z. 1. in <i>geslagen</i>	
„	„ 29. <i>selbe</i> st. <i>selber</i> ,	b.	„ 2. <i>nicht z' e clagen</i> , Z. 12 <i>die</i> fehlt.
b.	„ 4. <i>erlich</i> schar, Z. 21 <i>bleyde</i> st. <i>blide</i>	„ 30. <i>Des nestin</i> wint's	
131 a.	„ 2. <i>Slaken knapen</i> , Z. 10. in <i>fehlt.</i>	138 a.	„ 5. <i>was</i> st. <i>wart</i>
„	„ 14. <i>leyde</i> und <i>zorn</i>	„ 7. <i>manic</i> st. <i>manche</i>	
„	„ 16. <i>vredereich leit</i> , Z. 17. <i>nicht kunde</i>	„ 23. <i>in allis</i> st. <i>in allen</i> , Z. 24. <i>bracht</i>	
b.	„ 1. <i>wanne</i> st. <i>won</i> , Z. 10. <i>sy</i> st. <i>die</i>	b.	„ 4. <i>itzlich</i> man, Z. 6. <i>In sy</i> me lobe
„	„ 11. <i>gelobitten</i> st. <i>lobeten</i>	„ 21. <i>Al</i> um das huz of eyn velt	
„	„ 23. <i>was</i> do volant.	„ 32. <i>uilmanch'</i> , 139 a. Z. 4 <i>wal</i> st. <i>war</i>	
„	„ 24. <i>Alz ouch</i> hir ist vor bekant	139 a.	„ 8. <i>Sy</i> hatten by in
„	„ 28. <i>wart</i> um bekant	„ 19. <i>Dy</i> sach mā by in menlich stan	
„	„ 32. <i>eyn</i> erlich schar.	„ 21. <i>vlihen</i> manch sper	
132 a.	„ 4. <i>wit</i> st. <i>mite</i> , Z. 5. <i>her</i> st. <i>h're</i>	„ 28. <i>uon</i> dem huse	
„	„ 11. <i>mitowe</i> , Z. 12. <i>owe</i> .	„ 30. <i>vondann</i> tragen, Z. 32 <i>h' merte</i>	
„	„ 13. folgt im Cod. nach 14.	b.	„ 3. <i>ir</i> allir sūn, Z. 23. <i>geordent</i>
„	„ 27. <i>of eyn velt</i> , Z. 28. <i>Daz</i> wart	„ 26. <i>Dy</i> hetten st. <i>sie hetten</i>	
„	„ 29. <i>getreben</i> , Z. 30. <i>bleben</i>	„ 28. <i>und cleyne</i> etc.	
b.	„ 14. <i>of</i> den graben	„ 32. <i>Uil</i> manch heide qm. in clage	
„	„ 17. <i>zu</i> dobelin komen	140 a.	„ 1. <i>hir</i> was tot
„	„ 19. <i>Wen</i> si taten	„ 3. <i>ir</i> haben st. <i>gehaben</i>	
„	„ 31. <i>holtis</i> st. <i>holtzes</i> .	„ 7. <i>quem</i> en, Z. 21. <i>doch</i> fehlt.	
133 a.	„ 3. <i>lest</i> en st. <i>leschten</i> , Z. 4. e st. er.	b.	„ 1. <i>wurden</i> fehlt, Z. 6. so st. da
„	„ 7. <i>zu</i> in st. <i>zu</i> im	„ 19. <i>so</i> fehlt, Z. 20. <i>geschuzze</i>	
„	„ 11. <i>als</i> e st. <i>also</i> e	141 a.	„ 6. <i>was</i> do cranc, Z. 9 <i>bereyten</i> sich
„	„ 32. <i>gerent</i> st. <i>geren</i>	b.	„ 3. <i>obil</i> bequam, Z. 14. <i>mans</i> alles
b.	„ 7. <i>vrede</i> gegeben	„ 17. <i>das</i> zweite nach fehlt.	
„	„ 23. <i>liplich</i> st. <i>lieblichen</i>	„ 31. <i>ditherich</i>	
„	„ 28. <i>ere</i> st. <i>eren</i>	142 a.	„ 2. <i>Wē</i> mā mit <i>armbrostē</i> schoz
134 a.	„ 2. <i>wrolich</i> , Z. 3. <i>owiste</i>	„ 4. <i>darnider</i>	
„	„ 9. <i>Birsburc</i> , Z. 10. <i>lit</i> st. <i>liget</i>	„ 8. <i>Der</i> doch ni <i>keyn'</i> ir vordros	
„	„ 19. <i>Daz</i> was st. <i>es was</i>	„ 23. <i>noch</i> irn willem	
„	„ 26. <i>hertzen</i> st. <i>rechte</i>	b.	„ 2. <i>wol</i> fehlt, Z. 3. <i>hiz</i> st. <i>lies</i>
b.	„ 4. <i>sante</i> h' do, Z. 23. <i>woren</i>	„ 6. <i>man</i> uor <i>dy</i> stat <i>reyt</i>	
„	„ 24. <i>geboren</i> , Z. 25. <i>baten</i> do	„ 15. <i>Sy</i> lagen na da <i>uil</i> den tag	

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
142b. Z. 23.	<i>qm. da obir al</i>	151a. Z. 19.	<i>diz lant</i>
143a. „ 15.	<i>waren st. wurden</i>	„ 21.	<i>Alz manch am worden loz</i>
„ 29.	<i>were st. wer</i>	„ 31.	<i>meist' velleke</i>
„ 30.	<i>Ir solde keyner sin genesin</i>	b. „ 4.	<i>worden st. waren</i>
b. „ 1.	<i>taten st. entaten, Z. 9. achzen</i>	„ 8.	<i>weren vro, Z. 10. sante</i>
„ 12.	<i>ir vumfe, Z. 17. marschalk</i>	„ 16.	<i>das alle st. des alle</i>
144a. „ 1.	<i>Der meistir wislichin sp'ch</i>	„ 32.	<i>H' wolde selbir of dy vart</i>
„ 24.	<i>Man eyn ande hebe an</i>	152a. „ 18.	<i>worden st. waren</i>
b. „ 3.	<i>mit vm, Z. 5. liplichin wol</i>	b. „ 3.	<i>elbinge st. elwinge</i>
„ 7.	<i>teten st. taten, Z. 21. habt st. hat.</i>	„ 7.	<i>lenger st. langer, Z. 30. vint vro</i>
„ 23.	<i>wolmar st. volmar</i>	153a. „ 3.	<i>das st. des</i>
„ 25.	<i>allegliche, Z. 32. Daz lies man</i>	„ 6.	<i>kome ouch nach</i>
145a. „ 7.	<i>iskekule (auch pag. 146.)</i>	„ 13.	<i>an symir schar</i>
„ 20.	<i>Dy waren des etc.</i>	„ 20.	<i>vntphigen sy vnd etc.</i>
„ 32.	<i>sumetek' darnach, b. Z. 1 Einhof</i>	„ 24.	<i>of dy vart, Z. 28. was bekant</i>
b. „ 6.	<i>Das der etc., Z. 12. da fehlt.</i>	b. „ 5.	<i>ordelichen, Z. 30. kune st. kunen</i>
„ 16.	<i>Sach man do wol sechtzig sin</i>	154a. „ 1.	<i>ist st. was, Z. 3. hollen st. haben</i>
„ 21.	<i>Stellin wart in gesagit</i>	„ 7.	<i>D' meister willeke etc.</i>
146a. „ 7.	<i>lanc st. lange.</i>	„ 16.	<i>wol fehlt, Z. 26. Ein teil bas</i>
„ 16.	<i>sere darnoch bran</i>	b. „ 9.	<i>vleys, Z. 10. manch</i>
„ 30.	<i>man fehlt.</i>	„ 17.	<i>beschart, Z. 21. dobelin.</i>
b. „ 1.	<i>quamen st. quemen</i>	155a. „ 5.	<i>Sy musten</i>
„ 2.	<i>sy st. die, Z. 31. ouch fehlt.</i>	„ 6.	<i>Je sy doch quemen in iren tor</i>
147a. „ 20.	<i>ist fehlt, Z. 23. haben st. han</i>	„ 13.	<i>sie fehlt.</i>
b. „ 5.	<i>wahen st. wagen</i>	„ 14.	<i>Dobelin sy do sich v'zegen</i>
„ 7.	<i>vnser macht hir ist so groz</i>	b. „ 10.	<i>Sy lisen, Z. 23 vnd ouch an gute</i>
„ 8.	<i>wol fehlt, Z. 22. genomen</i>	156a. „ 1.	<i>ouch fehlt.</i>
„ 25.	<i>an eyquir rat.</i>	„ 14.	<i>habit st. hat (auch 156b. Z. 30.)</i>
148a. „ 12.	<i>D' zum vane, Z. 32. ein helt balt</i>	„ 24.	<i>besante sich uil drathe</i>
b. „ 1.	<i>volkmar (auch im folg.)</i>	b. „ 10.	<i>Den ersten bischof den v'droz</i>
„ 7.	<i>Er was alleine do gereten</i>	„ 14.	<i>messin vro, Z. 15. do fehlt.</i>
„ 18.	<i>Do wart h' geslagen nider</i>	„ 16.	<i>keyn fehlt zum zweitemal.</i>
„ 25.	<i>scharn st. gescharn</i>	„ 20.	<i>er do riten hiz, Z. 21. clagete fehlt</i>
„ 28.	<i>zu hant dy besten</i>	„ 31.	<i>Des bischof lewte</i>
149a. „ 6.	<i>irnert st. irwert, Z. 8 das v'dros</i>	157a. „ 14.	<i>hin fehlt, Z. 17 gesamt manch helt</i>
„ 12.	<i>dutze st. dutschen</i>	„ 30.	<i>oder st. vnd, Z. 32. Do sy etc.</i>
„ 15.	<i>hinwec st. enwec</i>	b. „ 6.	<i>Alz ir habit hir vornomen</i>
„ 21.	<i>streten, Z. 22. gereten</i>	„ 23.	<i>blebe zu niflande</i>
b. „ 7.	<i>bleben, Z. 12. semegal</i>	„ 29.	<i>seben st. siben</i>
„ 16.	<i>Das phert, Z. 17. h' st. es</i>	158a. „ 1.	<i>Nu habe wir</i>
„ 19.	<i>wilke, 150 a. Z. 3. ir fehlt.</i>	„ 4.	<i>zu gan, Z. 5. moste</i>
150a. „ 12.	<i>Vm wart, Z. 17. man fehlt.</i>	„ 10.	<i>sideborn (nur dieses eine Mal)</i>
„ 18.	<i>Mit clupfen worfen etc.</i>	„ 16.	<i>man do zu pruze, Z. 21. dy hant</i>
„ 23.	<i>vumf vnd vumfzig</i>	b. „ 7.	<i>manchen fehlt.</i>
„ 26.	<i>sust vaz, b. Z. 4 wer nicht starb</i>	„ 9.	<i>waz do uil manic helt</i>
b. „ 6.	<i>irlost, Z. 8. willeke</i>	„ 11.	<i>beuolin st. beuolen</i>
„ 14.	<i>vir st. viere</i>	„ 13.	<i>menlich in dem strite</i>
„ 28.	<i>Do vm sin bruder gestarb</i>	„ 14.	<i>etlich, Z. 15. willeke</i>
151a. „ 2.	<i>da fehlt, Z. 9. vor wart etc.</i>	„ 16.	<i>hort sagen, Z. 29, 30 u. 31 fehlen.</i>
„ 11.	<i>genert st. geuert</i>	159a. „ 3.	<i>die fehlt.</i>

Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.	Pag. ed. Bergm.	Cod. palat. nr. 367.
159 a. Z. 6.	<i>E man das volk nider sluc</i>	165 a. Z. 1.	<i>was fehlt.</i>
„ 7.	<i>By um etc.</i>	„ 17.	<i>geloben st. gelouben</i>
„ 18.	<i>Ir regele stizen sy do uore</i>	„ 21.	<i>wen st. wan, Z. 27 um eynheruart</i>
„ 28.	<i>qdoch e man etc.</i>	b. „ 4.	<i>sy vuren, Z. 5. was ir gar</i>
„ 30.	<i>das nicht genas, Z. 31 ouch fehlt.</i>	„ 12.	<i>ordelich, Z. 14. sy santen</i>
b. „ 7.	<i>wart st. was</i>	166 a. „ 6.	<i>lenger nicht gebiten</i>
„ 32.	<i>manchym waz sin gut genomen</i>	„ 11.	<i>Do der bruder, Z. 13. hegeten</i>
160 a. „ 14.	<i>buwete andirtweyt</i>	„ 14.	<i>Bis das sy dohin etc.</i>
„ 16.	<i>nimmer worden vri</i>	„ 19.	<i>nicht leng', Z. 23. ein hurt etc.</i>
„ 22.	<i>sich die brud' san</i>	b. „ 9.	<i>beider wege etc.</i>
„ 27.	<i>vorbornen, Z. 32. fehlt.</i>	„ 24.	<i>dy ere do geschach</i>
b. „ 11.	<i>denne st. dan</i>	„ 31.	<i>Sy leit etc.</i>
„ 16.	<i>icht worde gewar</i>	167 a. „ 5.	<i>das heil, Z. 7. nicht lenger</i>
„ 20.	<i>mochte, Z. 22. manch' wiz</i>	„ 19.	<i>horet sagen, Z. 24. vortilget</i>
„ 29.	<i>was fehlt. 161 a. Z. 2. uil brachten</i>	b. „ 24.	<i>das wol bekant</i>
161 a. „ 4.	<i>man sach dy varn</i>	„ 27.	<i>lenger nicht gebeten Z. 26 gereten</i>
„ 16.	<i>vor hund't phüt, Z. 18. hat getan</i>	„ 32.	<i>D' in d' zit zu rige was.</i>
„ 25.	<i>v' zegen, Z. 26. legen</i>	168 a. „ 14.	<i>wizzestein, Z. 23. syt st. gesit</i>
b. „ 13.	<i>satzzen sy do zu</i>	„ 26.	<i>bis das sy etc.</i>
„ 31.	<i>manic helt bereit</i>	b. „ 4.	<i>doch in wilkomen</i>
162 a. „ 5.	<i>Das wart, Z. 12. syn gedank</i>	„ 21.	<i>sich fehlt.</i>
„ 31.	<i>bleben, Z. 32. vortreben</i>	„ 26.	<i>Sy sin uil na by uns hy</i>
b. „ 4.	<i>vorchten ouch den tot</i>	169 a. „ 14.	<i>virlich of dy vlut</i>
„ 8.	<i>Doran uil groz etc.</i>	„ 19.	<i>sprante, Z. 24 folgt auf Z. 25.</i>
„ 23.	<i>sy vorstan, Z. 25. were geschen</i>	„ 26.	<i>Dri heiden etc.</i>
„ 31.	<i>der rede vro</i>	b. „ 2.	<i>Und lisen gutlich buwen wider</i>
163 a. „ 1.	<i>daz st. des, Z. 19. wise man</i>	„ 3.	<i>sy taten niemant ungemach</i>
„ 31.	<i>im fehlt.</i>	„ 4.	<i>Bis dy (das übrige fehlt)</i>
b. „ 14.	<i>biz sy do hin quamen, Z. 15. do sy</i>	„ 17.	<i>zu der bruder her</i>
„ 20.	<i>zam st. gezam, Z. 28. vorspen</i>	170 a. „ 12.	<i>vloch, Z. 13. phant.</i>
164 a. „ 2.	<i>wē do k'vor, Z. 3. in fehlt.</i>	„ 29.	<i>habit st. habt, Z. 32. mogen</i>
„ 13.	<i>Wy man daz allez vz treib</i>	b. „ 2.	<i>dorch owe, Z. 3. balt fehlt.</i>
„ 20.	<i>die fehlt, Z. 26. ie fehlt.</i>	„ 7.	<i>e st. er, Z. 8. kurtzlich</i>
b. „ 5.	<i>terweten, Z. 22. reit st. riet</i>		<i>Die Unterschrift fehlt in der</i>
„ 23.	<i>D' meister</i>		<i>Handschrift.</i>

Berichtigung.

Seite 8. Spalte 2. Zeile 19 v. o. (zu S. 56 b. Z. 23. der Bergm. Ausg.) statt *rile* lies *rite*.